



Reise in die Nacht: Lichtkunst im Ruhrgebiet ist eines der faszinierenden Angebote von drp Kulturjours.

„IMMER MEHR MENSCHEN MÖCHTEN BILDENDE KUNST ENTDECKEN“
 MATTHIAS PÄTZOLD UND HARALD KOTHER, drp Kulturjours

In der Kunstszene zu Hause

Matthias Pätzold und Harald Kother sind die Jungstars unter den Kulturspezialisten. Gleich mit zwei Touren („Lichtkunstbiennale Unna“ und „Kunstszene Berlin“) gewannen sie 2011 je eine Goldene Palme – den Preis des Magazins „Geo Saison“ für die besten Veranstalterreisen. „Da waren wir ganz schön baff“, sagt Kother. Die beiden Kulturwissenschaftler und Galeriebetreiber bieten erst seit 2008 außergewöhnliche Reisen mit dem Schwerpunkt Bildende Kunst in Deutschland an. Das Erfolgsrezept: exklusiver Zugang zu Orten und Menschen, die für Normalsterbliche meist verschlossen bleiben. Dazu persönliche Atmosphäre in Kleingruppen. So

lotsen Guides auf der „Kunstszene“-Tour in Berlin nur zehn Teilnehmer durch die Privatateliers aufstrebender Nachwuchstars. Auch die neueste Entdeckertour ist ein Geheimtipp: ein Architektur- und Kunststreifzug durch Istanbul.

► EVENT-HIGHLIGHT

„Kunstszene & Art Forum Berlin“
 Reise vom 29. Sep. bis zum 3. Okt. mit Atelierbesuchen, Gesprächen mit Künstlern, Kunstevents, der Sammlung Boros, inklusive Übernachtung ab 695 Euro. www.drp-kulturjours.de

EVENT TIPPS

Die Kultur-Highlights

Fotografie: Erste deutschsprachig geführte Foto-Sightseeing-Tour durch Manhattan in New York City (Subroutes, ganzjährig).

Pop: Open-Air-Konzerte von Roxette und Elton John am Völkerschlachtdenkmal in Leipzig am 15. beziehungsweise 17. Juni (Kultimer/Studiosus).

Oper: Auftritt der italienischen Mezzosopranistin Cecilia Bartoli im Spiegelsaal von Schloss Versailles am 27. Juni (Kultimer/Studiosus).

Klassik: Daniel Barenboim und das „West-Eastern Divan Orchestra“ mit Musikern aus Israel, Palästina, Syrien, Jordanien, Ägypten, dem Libanon, Iran, der Türkei und Spanien auf der Berliner Waldbühne, 21. August (drp Kulturjours).

Klassik: Musikfestival im Schloss Grafenegg (u. a. mit der Violinistin Anne-Sophie Mutter) im österreichischen Wachau vom 31. August bis zum 4. September (ACS-Reisen).

Oper: „Der Barbier von Sevilla“ im Teatro Malibrán und „La Traviata“ im Teatro La Fenice in Venedig vom 2. bis zum 5. Sept. (ACS-Reisen).

Klassik: BBC-Promenadenkonzert „Last Night of the Proms“ in der Royal Albert Hall in London vom 8. bis zum 11. September (Kultimer/Studiosus).

Kunst: 54. Biennale in Venedig mit deutschem Pavillon von Christoph Schlingensiefel vom 21. bis zum 25. September (drp Kulturjours).

„WIR BRINGEN DIE MENSCHEN GANZ NAH ZU KÜNSTLERN UND MUSIKERN“
 GERHARD HAACKE UND MAYA STERNEL von Subroutes

Mit Jazzern und Rappern durch New York

„Unsere Entdeckertouren haben das Flair einer ganz persönlichen Einladung“, sagt Subroutes-Chef Gerhard Haacke. Es gehe um „das authentische Lebensgefühl, den Spaßfaktor“. Schwerpunkte der Touren in New York und Chicago sind Musik, Kunst, Architektur und neuerdings auch Fotografie. Mitinhaberin Maya Sternel verspricht: „Wir bringen die Leute ganz nah zu den Künstlern.“ Denn die Insider-Guides sind zumeist selbst Künstler und Musiker. Ein gutes Beispiel ist die Rap-Tour durch die Bronx, bei der man die „Erfinder“ der jüngsten Kulturbewegung trifft oder einen Hip-Hop-Gottesdienst erlebt.

► EVENT-HIGHLIGHT

„Harlems geheime Orte“
 2-tägige geführte Jazztour mit Besuchen von Clubs, Wohnzimmerbars, historischen Orten der Jazzgeschichte, Konzerten und Dinner in einem Soul-Food-Nachtclub 149 Euro. www.subroutes.de. Flug, Hotel, Transfers zu den Subroutes-Touren sind buchbar bei www.cube-travel.de.

Harlem hautnah erleben: Auf den Jazztours werden die Musiker sogar zu Hause besucht.

